

## Pressemitteilung

# Der Einbaum nimmt Form an

Im Archäologischen Landesmuseum in Brandenburg an der Havel entsteht seit einigen Wochen der Nachbau eines slawenzeitlichen Einbaums. Die aus der Uckermark angelieferte riesige 10m lange Eiche zeigt mittlerweile schon die Grundform eines Einbaums, wie er in slawischer Zeit um 1100 auf Brandenburger Gewässern zu sehen war. In mühseliger Handarbeit bringen Spezialisten um den Archäologen Dr. Hans Joachim Behnke vom atz Welzow und den Archäotechniker Thorsten Helmerking und Studierende um Prof. Dr. Elke Kaiser von der FU Berlin das Boot nun in Form.



In der nächsten Woche folgt der spektakuläre Arbeitsschritt des Ausbrennens. Dabei werden die Innenflächen mit Feuer überarbeitet. Qualm und Flammen im Hof des Landesmuseums deuten also nicht auf ein Schladfeuer hin, sondern auf die experimentelle Archäologie.

Getauft und erprobt wird der Einbaum im Rahmen der diesjährigen Archäotechnika **am 20.8.2016 um 11 Uhr**. Birgit Fischer wird das Boot mit einigen Kanuten "anpaddeln".

*Eindrücke vom Bau des Einbaums können im Internet gewonnen werden:*

<https://www.youtube.com/watch?v=ZkTyqutfx3c&feature=youtu.be>

<https://www.youtube.com/watch?v=zqsAye0VVqc>

<http://www.atz-welzow.de/aktuell/>

Presse und Medien sind herzlich eingeladen, den weiteren Ausbau des Einbaums zu verfolgen. Die Arbeiten dauern noch bis zum 28.7.2016.

Der Termin des Ausbrennens kann bei Dr. Joachim Behnke erfragt werden (0177-7610868).